



Der Inhalt der Arbeitshilfe auf einen Blick

„Maria, Novalis und die Beatles“

Maria beschäftigt seit 2000 Jahren die Menschen. Welche herausragende Rolle sie in der Heilsgeschichte spielt, ist Thema des einführenden Artikels und des Interviews, das Dr. Gabriele Riffert mit Professor Wolfgang Beinert geführt hat.

Die Maiandacht zur „Lauretanischen Litanei“, ein Gedicht von Elisabeth Spies, das Ritual zur Kräutersegnung, ein „bewegtes“ Marienlied und eine Bildmediation laden ein, sich mit verschiedenen Facetten marianisch geprägter Spiritualität auseinanderzusetzen.

Ein Gestaltungsvorschlag zur Arbeit mit Gruppen stellt die Frage danach, was „glauben“ für Maria bedeutet hat und wie wir heute glaubend leben. Zwei Personen, die in unserer Wahrnehmung nur am Rand der Weihnachtserzählung auftauchen, sind das Thema der adventlichen Feier, in der es um Hoffnung und Erlösung geht. Ein Marienbildnis aus der Hochgotik lädt zum Schauen und Staunen ein und dazu, auf die Suche nach unsere Quellen und Lebensschätzen zu gehen.

Wie immer finden Sie auch kurze Impulse – vom Kräuterquiz über eine „Kiste als Eisbrecher“ bis Verweis auf das famose Brauchtumsspiel und „Maria weltweit“.

Der Ausflugstipp lockt Sie am 13. Mai 2017 nach München zum Jubiläum 100 Jahre Patrona Bavariae. Dort erleben Sie, dass Maria Jung und Alt begeistert.

Maria - ein Ja, das die Welt verändert – Seite 8ff

Maria, unsere große Schwester im Glauben – Seite 12ff

Maiandacht – Seite 36ff

Ritual zur Kräutersegnung – Seite 42ff

Gedicht – Seite 47

Maria, breit den Mantel aus – Seite 48ff

Maria in ihrer Mitte – Seite 51ff

Adventliche Feier – Seite 14ff

Mit dem Herzen glauben – Seite 30ff

Das Paradiesgärtlein – Seite 22ff

Kräuterquiz – Seiten 46 und 70f

Eine Kiste voller Leben – Seite 54ff

Maria weltweit – Seite 57ff

„Patrona Bavariae“ und Kopiervorlagen – ab Seite 60